



PRESSEMITTEILUNG

Pünktlich zum Saisonbeginn: Waldbühne Berlin eröffnet neuen Backstage-Bereich

- Betreiber CTS EVENTIM setzt Weiterentwicklung des traditionsreichen Amphitheaters fort
- Neubau entstand unter Regie des international renommierten Architekten Max Dudler
- Feierliche Eröffnung neun Tage vor Saisonbeginn

Berlin, 30. Mai 2018. Pünktlich zu Beginn der neuen Saison wurde in der Waldbühne Berlin gestern Abend ein neu errichteter, moderner Backstage-Bereich vorgestellt. Die feierliche Eröffnung durch Aleksander Dzembitzki (Staatssekretär für Inneres und Sport bei der Senatsverwaltung Berlin) und Klaus-Peter Schulenberg (CEO CTS EVENTIM) fand im Beisein zahlreicher Gäste aus Politik, Kultur und Gesellschaft statt. Errichtet wurde der zweistöckige Neubau von CTS EVENTIM, einem der international führenden Ticketing- und Live Entertainment-Anbieter und zugleich Betreiber des traditionsreichen Amphitheaters. Geplant wurde das Gebäude vom international renommierten Architekten Max Dudler. Die Bauzeit betrug acht Monate.

Der Neubau befindet sich – wie bereits der alte Garderobenbereich der Waldbühne – auf der Nordostseite des Geländes und fügt sich somit nahtlos in das historische Areal des Olympiaparks ein. Gleichzeitig bietet er alle Annehmlichkeiten und Funktionalitäten eines modernen Backstage-Bereichs und wird so dem Status der Waldbühne als führende internationale Open Air-Spielstätte gerecht.

Die Waldbühne Berlin empfängt ihre Künstler künftig in modernen und lichtdurchfluteten Räumlichkeiten mit viel Komfort, entspannter Atmosphäre und technisch hochwertiger Ausstattung. Der Neubau verfügt über eine Nutzfläche von mehr als 750 m² sowie eine 160 m² große Außenterrasse. Dem Veranstaltungsbetrieb übergeben wird der neue Backstage-Bereich am 7. Juni 2018, wenn Die Toten Hosen der Waldbühne im Rahmen ihrer Open Air-Tournee „Eine Laune der Natur“ den ersten von zwei Besuchen abstaten und damit die Waldbühnen-Saison 2018 eröffnen.

Klaus-Peter Schulenberg, CEO von CTS EVENTIM, kommentierte: „Wir freuen uns, dass wir die Waldbühne Berlin in den vergangenen Jahren zur führenden Open-Air-Bühne Europas entwickeln konnten. Mit dem neuen Backstage-Bereich stellen wir sicher, dass die Waldbühne auch künftig nicht nur in puncto Stimmung, sondern auch in Sachen Infrastruktur Maßstäbe setzt – im Sinne der Künstler wie im Sinne der Besucher. Wir sind dankbar, dass uns mit Max Dudler hierbei ein herausragender Architekt unterstützt hat, der mit seiner Arbeit das Stadtbild Berlins bereits an vielen Stellen geprägt hat.“

Der im schweizerischen Altenrhein geborene Max Dudler studierte Architektur an der Städelschule in Frankfurt/Main und an der Hochschule der Künste Berlin. Er ist Gründer und Leiter des seit 1992 bestehenden gleichnamigen Architekturbüros. Seither hat sich der Fokus seiner Arbeit über die klassischen Architekturaufgaben hinaus erweitert, etwa auf städtebauliche Planungen, Verkehrsbauten, Konversionen, denkmalpflegerische Aufgaben und Ausstellungen bis hin zu Möbelentwürfen. Dudler ist Träger zahlreicher Auszeichnungen, darunter der „Nike“ für die beste städtebauliche Interpretation 2010 für das Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum in Berlin-Mitte.

Die Waldbühne Berlin hat sich in den vergangenen Jahren als führender Auftrittsort für nationale Künstler wie internationale Weltstars etabliert. In der zurückliegenden Saison 2017 verzeichnete die traditionsreiche Freilichtbühne mit mehr als 350.000 Gästen einen neuen Besucherrekord und belegte damit im Ranking des führenden Fachmagazins Pollstar für die ersten neun Monate des Jahres weltweit Platz eins in der Kategorie „Amphitheater“.

Zu den Top Acts, die in der jüngeren Vergangenheit in der Waldbühne vor ausverkauftem Haus spielten, gehören unter anderem die Rolling Stones, Rammstein, Robbie Williams, Paul McCartney, Leonhard Cohen, P!NK, Muse, Neil Young, Black Sabbath und viele mehr. Für die Saison 2018 wurden unter anderem bereits Auftritte von Depeche Mode, Pearl Jam, Beatsteaks, Iron Maiden, Jonas Kaufmann, Andrea Bocelli, Roland Kaiser und der Kelly Family angekündigt.

Über die Waldbühne Berlin

Die Waldbühne Berlin ist eine traditionsreiche und renommierte Open-Air-Location im Westen Berlins, die 1936 erbaut wurde und heute bis zu 22.000 Besuchern Platz bietet. Betreiber ist seit 2009 Europas führendes Ticketing- und Live Entertainment-Unternehmen CTS EVENTIM, unter dessen Regie die Anzahl der Veranstaltungen und Besucher in den vergangenen Jahren deutlich erhöht wurde. Inzwischen ist die Waldbühne Auftrittsort erster Wahl für zahlreiche bedeutende nationale und internationale Künstler. Dank ihrer Programmvierfalt und der einzigartigen Kulisse sicherte sich die Waldbühne diverse Auszeichnungen und zählt zu den weltweit publikumsstärksten Amphitheatern.

Über CTS EVENTIM

CTS EVENTIM ist einer der international führenden Anbieter in den Bereichen Ticketing und Live Entertainment. 2017 wurden mehr als 250 Millionen Tickets über die Systeme des Unternehmens vermarktet – stationär, online und mobil. Zu den Onlineportalen zählen Marken wie eventim.de, oeticket.com, ticketcorner.ch, ticketone.it und entradas.com. Zur EVENTIM-Gruppe gehören außerdem zahlreiche Veranstalter von Konzerten, Tournéeen und Festivals wie „Rock am Ring“, „Rock im Park“, „Hurricane“ oder „Southside“. Darüber hinaus betreibt CTS EVENTIM einige der renommiertesten Veranstaltungsstätten Europas, etwa die Kölner LANXESS arena, die Berliner Waldbühne und das EVENTIM Apollo in London. Die CTS EVENTIM AG & Co. KGaA (ISIN DE 0005470306) ist seit 2000 börsennotiert und seit 2015 Mitglied des MDAX. Im Jahr 2017 erwirtschafteten 3.020 Mitarbeiter in 23 Ländern einen Umsatz von mehr als einer Milliarde Euro.

Für weitere Informationen:

Waldbühne Berlin:

Jessica Paul
Kommunikation & Marketing
Tel.: +49.30.74737214
jessica.paul@waldbuehne-berlin.de

CTS EVENTIM:

Christian Steinhof
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel.: +49.40.380788.7299
christian.steinhof@eventim.de

Fotos: Copyright © Sebastian Greuner